Protokoll

Tagung der Bundesliga-Schiedsrichter 2006
am 2. 9. und 3.9.2006 im Seepark-Hotel Kirchheim

.....

Ortwin Brandt begrüßt die 36 anwesenden Schiedsrichter sowie den Gast Rico Armati (SR in der Schweiz), den neuen SR Frank Schäfer (Ober-Ramstadt) und den BL-Staffelleiter Hans-Dieter Hasse.

Es wird eine Gedenkminute für den verstorbenen Kollegen Heinz-Willi Heyer eingelegt.

Wolfgang Nuber übernimmt die Tagungsleitung und verliest zunächst seinen Bericht.
Folgende Punkte wurden angesprochen :
21.1.2006 Todestag Heinz-Willi Heyer
Anzahl der Spiele und Karten
mehr Aufmerksamkeit bei der Kontrolle des Spielberichts wird gefordert
finanzielle Situation, Kostenpauschalen

Anschließend verliest er das Protokoll der Besprechung der SR-Vereinigung in Hamm, *nachfolgend kursiv gedruckt :*

Arbeitsbesprechung am 29.7.06 in Hamm-Herringen
Teilnehmer:
Wolfgang Nuber
Gerd Richter
Ortwin Brandt
Bernd Ullrich
Udo Schaffhöfer

Pkt. 1 Spielbeobachtung
Versuchsweise für 1 Jahr werden Spielbeobachtungen durchgeführt. Ein entsprechender Beobachtungsbogen wird von B.Ullrich erstellt.
Eintragemöglichkeit im Bogen:
Beobachtung des Schiedsrichters
Eintragung evtl. Mängel an der Sportanlage
Vorkommnisse beim Ablauf des Spiels sowie Verhalten des Gastvereines.
Die Beobachtungen werden verstärkt bei Beginn der Bundesligasaison und der Play Off durchgeführt. Als Beobachter wurden folgende Personen vorgeschlagen:U. Schaffhöfer, B. Ullrich, W. Nuber, H. Brune, S. Frigge, U. Sadowski, E. Klinger, K.F. Feiter, G. Richter, J. Wolter. Diese Sportkollegen werden angeschrieben und nach ihrer Zustimmung eingesetzt. Die zu beobachteten Spiele werden vom Schiedsrichterobmann bestimmt und an H. Roosen weitergegeben. Dieser übernimmt die schriftliche Einladung mit Versendung des Beobachtungsbogens. Auf kostengünstigen Einsatz ist zu achten. Der Beobachter sendet den ausgefüllten Bogen an den Obmann und erhält eine Vergütung von 25 Cent/km.

Pkt. 2 Zusammensetzung der Schiedsrichtervereinigung im DRIV :
Vorsitzender : Ortwin Brandt
Obmann : Wolfgang Nuber
Schriftführer : Jürgen Kutschker

Pkt. 3 Schiedsrichtertagung

Das Protokoll wird von Jürgen Kutschker erstellt und sollte spätestens 4 Wochen nach der Tagung an alle BL- Schiedsrichter per E-Mail bzw. Post versendet werden.
Hierfür wird auf der Tagung eine Anwesenheitsliste mit Spalte für die E-Mailadresse vorliegen.

Pkt. 4 Von B. Ullrich wird ein Informationsblatt „ Wie werde ich Schiedsrichter“ erstellt und nach Absprache mit D.Hasse ins Internet gestellt.

Pkt. 5 Tagungspunkte 2./3. September 06 :
Das Verhalten von Trainern und Spielern außerhalb der Bahn
Regelpolizist
Treffen der internationalen Schiedsrichter auf der Tagung eine Stunde vor dem Beginn, dass wird in Zukunft in der Einladung vermerkt.
Erläuterung des überarbeiteten Regelwerks.
Handbuch für Schiedsrichter.
Pkt. 6 Regelbeauftragter
Für die Zukunft ist B. Ullrich der Beauftragte für Regelfragen. Er wird die Fragen aus dem Internet beantworten (Abstimmung mit D. Hasse). Durchschläge des Schriftverkehrs an W. Nuber, O. Brandt, U.Schaffhöfer und G. Richter.

Pkt. 7 Neues Regelwerk :
Information durch W. Nuber an :
DRIV – Harro Strucksberg (Information an DRIV und Landesverbände)
Jugendobmann Wolfgang Bernadowitz
Staffelleiter der Bundesligen
Hinweis : Gültigkeit für alle nach dem 1. September 2006 neu beginnenden Wettbewerbe sowie der Deutschen Meisterschaften im Nachwuchsbereich.

Pkt. 8 Die nächste Arbeitstagung ist am 20. Januar 2007 in Düsseldorf nach dem NRW-Verbandstag bzw. wenn zeitlich machbar vor dem BL-Spiel Düsseldorf- Herringen.

Wolfgang Nuber

Der CEA – Vize – Präsident Udo Schaffhöfer berichtet von seinen Eindrücken bei der Europameisterschaft 2006 in Monza und vom guten Verständnis der SR untereinander. Anschließend verliest er seinen Bericht 2006, *nachfolgend kursiv gedruckt :*

Bericht des CEA Vize Präsident 2006

Deutsche Schiedsrichter wurden für 19 Europa Pokal Spiele nominiert.
Malte Nuber und Bernd Ullrich konnten wegen Verletzung keine Einsätze übernehmen.

CERS Cup 2006
1/8 Finale

Jürgen Wolter	*HC Montreux (CH) - S Ploufragan (F) am 07.01.2006*
Dominik Krause	*S Ploufragan (F) - HC Montreux (CH) am 21.01.2006*
Gerd Richter:	*RSC Uttigen (CH) - Herne Bay (GB) am 21.01.2006*

1/4 Finale

Michael Nießen	*RSC Uttigen (CH) - Le Vendéenne (F) am 04.02.2006*
Martin Lehn	*SCRA St-Omer (F) - FC Barcelona (E) am 04,02.2006*
Jürgen Kutschker	*S Ploufragan (F) - HC Igualada (E) am 18.02.2006*

1/2 Finale

Martin Lehn	*CP Villanova (E) - LA Vendeene (F), am 18.03.2006*

European Champions League 2006
Vorrunde

Thomas Ullrich	*RHC Wimmis (CH)*	*- C.E. Noia (E)*	*am 12.11.2005*
Jürgen Kutschker	*C.P Vic (E)*	*- AS Merignac (F)*	*am 9.11.2005*
Jürgen Kutschker	*RHC Dornbirn (A)*	*- SC Thunerstern (CH)*	*am 03.12.2005*
Carsten Niestroy	*HC Quevert (F)*	*- HC Prato (I)*	*am 03.12.2005*
Michael Nießen	*HC Prato (I)*	*- HC Quevert (F)*	*am 17.12.2005*
Martin Lehn	*IG Iserlohn (D)*	*- D Reus (E)*	*am 17.12.2005*

Hauptrunde
Torsten Flössel, Stefan Grunert H Follonica (I) - SC Thunerstern (CH) am 07.01.2006
Thomas Ullrich, Carsten Niestroy SC Thunerstern (CH) - H Bassano (I) am 04.02.2006
Torsten Flössel, Jürgen Wolter Bassano Hockey (I) - SC Thunerstern (CH) am 18.03.2006

Internationales Turnier "Trofeo Ciudad de Vigo" in Spanien *am 09. und 10.09.2005*
Bernd Ullrich, Thomas Ullrich

Jugend Europameisterschaft 2005 in Quimper (F) *am 24.10. - 29.10.2005*
Malthe Nuber

Junioren Europameisterschaft 2006 in Saint Omer (F) *am 28.08. – 02.09.2006*
Torsten Flössel
Jugend Europameisterschaft 2006 in Sesimbra (P) *am 24.07. – 29.07. 2006*
Carsten Niestroy

Senioren Europameisterschaft 2006 in Monza (I) *am 16.07. –23.07. 2006*
Jürgen Wolter

Die internationalen SR teilten ihre Erfahrungen aus den geleiteten Spielen mit.

Schriftführer Jürgen Kutschker verteilt das Protokoll der Tagung 2005 in Bad-Wünneberg.

Bernd Ullrich verweist auf das Regelwerk im Internet, welches auch in Papierform bei der Tagung ausgegeben wurde. Er verliest die „Hinweise für die BL-Saison 2006/2007“, ebenso als Auslage vorliegend. Diese Info ging an alle Vereine und ist auch im Internet veröffentlicht.

Besprochen und verteilt wurden die Erläuterungen zu Art. 42 (Direkter Freistoß) und Art. 44 (Penalty). Diese Erläuterungen sind ebenfalls im Internet zu finden.

Wolfgang Nuber will die Vereine informieren, dass wir die Art. 48 und 61 stringenter anwenden werden.

<u>Einzelne Regelfragen / -auslegungen :</u>

Penalty 1 Sekunde vor Ende der Spielzeit ---> persönliches Pech für den Spieler. Der SR beendet das Spiel bei Zeitablauf, d.h. die 3-Sekunden-Regel des Art. 44.3 wird hier nicht angewandt.

Schlägerwerfen ---> grobe Unsportlichkeit. Wir müssen abwägen zwischen blauer Karte bzw. rot bei Gefährdung Anderer.

Direkte blaue Karte ---> Folge immer direkter Freistoß
Wenn wir in Zusammenhang mit einem direkten Freistoß nur eine gelbe Karte geben wollen, dann unbedingt die Reihenfolge beachten: erst direkten Freistoß anzeigen, danach gelbe Karte.

Der 3-m-Abstand muss beachtet werden, wenn der Spieler reklamiert. Sollte der Spieler vor dem Pfiff ausführen, ermahnen und im Wiederholungsfall verwarnen. Dieser 3-m-Abstand gilt auch für den Stock.

Jeder SR sollte das Regelwerk und das SR-Handbuch immer mit sich führen. Das Handbuch ist auch auf den Homepage des DRIV zu finden.

Hubert Roosen stellt die Abteilung „ASS“ = aktive Schiedsrichter-Senioren vor. Sie hat das Ziel, sich 1 x jährlich zutreffen und zwar ohne die „jüngeren Kollegen“. Sein Vorschlag, die jungen SR probeweise in der nächsten Saison zu beobachten, wurde gerne aufgenommen. Bernd Ullrich hat einen SR-Beobachtungsbogen erstellt. Hubert Roosen lädt die Beobachter nach Rücksprache mit Wolfgang Nuber ein. Motto: „ Wenn's drauf ankommt, sind wir da. „

Kollegen aus den neuen Bundesländern weigerten sich, weiter zu Spielen nach Allstedt zu fahren. W. Nuber teilt mit, dass SR aus NRW dort aber immer korrekt behandelt wurden. Er hatte bei der Tagung 2. BL beantragt, dass Allstedt somit für ihre Heimspiele erhöht SR-Gebühren zu entrichten hat. Nach reger Diskussion wurde der Antrag zurückgezogen mit der Auflage, dass immer genügend Ordner vorhanden sein müssen. Wolfgang bittet uns, ihm große Störungen zu melden.

W. Nuber weist wiederholt darauf hin, dass Spielaufträge immer bestätigt werden müssen.

Die internationalen SR dürfen ihre Kleidung auch bei nationalen Begegnungen tragen, aber nur farblich angestimmt mit dem SR-Kollegen. Auch die Farbe gelb ist erlaubt.

Piercing, Ohrringe, ... sind abzukleben oder abzunehmen, ebenso lange Ketten oder Haarspangen.

Die nächste Bundes-SR-Tagung findet am 1./2. Sept. 2007 statt. Die Organisation obliegt Ortwin Brandt.

Jürgen Kutschker

Protokollführer